

Zubehör | Instrumentenständer



9949L3



9949L6

Durchdachtes Instrumentenmanagement in der Zahnarztpraxis.

Die Erfahrung zeigt, dass mit Hilfe eines Instrumenten-Management-Systems Instrumente leichter zu finden und zuzuordnen sind. Für die strukturierte Vorgehensweise hat Komet® Instrumentenständer entwickelt, die den Zahnarzt und seine Helferin entlasten. Es bietet sich die Möglichkeit, die Ständer mit den Instrumenten eines kompletten Behandlungsablaufs auszustatten, so dass der Zahnarzt sich vollständig auf die Präparation konzentrieren kann.

Die durchdachte Konstruktion ermöglicht eine leichte Entnahme – selbst wenn mit Pinzette oder Handschuh gearbeitet wird. Alle Instrumente sind mit einem Blick zu erkennen. Durch die Verwendung thermo-stabiler Materialien wie rostfreiem Edelstahl erfüllt der Instrumentenständer alle hygienischen Voraussetzungen der modernen Instrumentenaufbereitung. Die ausgewogene Materialauswahl gibt dem Ständer konstante Stabilität und eine lange Lebensdauer.

Die Instrumentenständer gibt es in zwei Deckelhöhen für unterschiedliche Instrumentenlängen. Es stehen verschiedene Bohrbilder zur Auswahl: Entweder können ausschließlich FG-Instrumente, ausschließlich Winkelstück (WS)-Instrumente oder FG- und Winkelstück-Instrumente aufgesteckt werden. Außerdem weist das Komet Instrumentenständersortiment mit dem 9993L6 und dem 97510 zwei Produkte mit Aufnahmen für Schallspitzen auf.



9933L6.000

Instrumentenständer aus rostfreiem Edelstahl mit 12 Aufnahmen für FG- und Winkelstückinstrumente, mit vormontierten blauen Silikonstopfen, für eine max. Instrumentenlänge von 58 mm
(B 61 mm x H 45 mm x T 60 mm)



9945.000

Instrumentenständer aus rostfreiem Edelstahl mit 40 Aufnahmen für FG- und Winkelstückinstrumente, mit vormontierten blauen Silikonstopfen, für eine max. Instrumentenlänge von 45 mm
(B 147,5 mm x H 79 mm x T 49 mm)



9891

Silikonstopfen, als Refill für Instrumentenständer mit Silikonstopfen

Anwendungshinweise:

- Bei Verwendung eines geeigneten, materialschonenden Reinigungsmittels für rotierende Instrumente, z. B. DC1® für die manuelle bzw. DCTherm® für die maschinelle Aufbereitung, können die Instrumente im Ständer desinfiziert werden.
- Die Reinigung im Ultraschallbad ist ebenfalls möglich.
- Nach manueller Aufbereitung Rückstände vom Desinfektionsmittel unter fließendem Wasser abspülen und den bestückten Ständer mittels Luftstrom trocknen.
- Der Ständer kann in Sterilisationsfolie eingeschweißt und im Autoklav bei 134° C mit max. 2,3 bar sterilisiert werden.